

# Religionsunterricht an staatlichen Schulen?

**Beitrag von „Miss Othmar“ vom 11. Juni 2023 20:36**

Ich mutmaße jetzt mal, dass die Kita nicht alle Kinder aufnehmen kann und dann katholische Kinder vorrangig Plätze bekommen. Wenn es insgesamt in einer Gemeinde zu wenig Plätze gibt, dann muss die Gemeinde dafür sorgen, dass das Angebot erhöht wird, entweder durch ein eigenes Angebot oder durch weitere freie Träger. Bei freien Trägern spart man sich nicht nur einen Teil der Kosten, sondern auch Verwaltung und teilweise Sachausstattung.

Ich arbeite bei einem freien Schulträger und wir ersparen der Stadt die Kosten für die Sachausstattung, Hausmeister, Sekretariat, Reinigungskräfte und natürlich auch die Gebäude für eine Grundschule und eine Gesamtschule. Allerdings spielt bei uns die Religionszugehörigkeit bei der Aufnahme grundsätzlich keine Rolle.